Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 89 (2002)

Heft: 7/8: Zeitlosigkeit = Intemporel = Timelessness

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

81



Reduce to the glass

SWISSDOUCHE™ HURRICANE ist eine Glasduschwand, die ganz ohne Profile und Anschlagleisten auskommt. Sie wird mit schlichten Edelstahl-Scharnieren direkt an der Wand montiert und ist somit auf unterschiedlichsten Böden einsetzbar. Dank der einzigartigen Schwingtüre mit Schliessautomatik ist SWISS-DOUCHE™ HURRICANE auch in kleineren Räumen die perfekte Lösung und erlaubt einen grosszügigen Ein- und Ausstieg.

Ob als Eck-, Nischen- oder Freilösung, die geraden oder gebogenen Ganzglaselemente aus 8mm-Sicherheitsglas können in allen möglichen Höhen, auch als Wannenaufsatz, eingesetzt werden. Lieferbar einoder zweiflüglig, montierbar mit oder ohne Duschtassen.

Wie die übrigen Duschmodelle SWISSDOUCHE™ MISTRAL und TAIFUN kann HURRICANE ebenfalls als bedruckte Ausführung DECO, als Relief-Glas TREND, als eingefärbtes, satiniertes oder anderweitig veredeltes Glas bestellt werden. Mit kurzen Lieferfristen erhältlich bei Ihrem Sanitär-Installateur oder direkt bei Glas Trösch.

Glas Trösch AG Swissdurex 4922 Bützberg www.swissdouche.ch

Perlcon®-Aquapanel® - die neue Zementplatten-Technologie In Zusammenarbeit mit dem amerikanischen Baustoffanbieter USG Corporation lanciert Knauf eine neue Generation von Leichtbeton-Bauplatten. Die Perlcon®-Aquapanel® sind in den Varianten «indoor» und «outdoor» erhältlich und bieten einen soliden, trockenen Untergrund, der hoher Feuchtigkeit und direktem Kontakt mit Wasser stand hält. Ihre neue Technologie macht sie zu einer interessanten Alternative zur traditionellen Bauweise mit Mauerwerk, besonders für gewerbliche genutzte Nassbereiche im Innenausbau. Nach mehr als zehn Jahren positiver Erfahrung mit den Perlcon-Board®-Fassadensystemen steht jetzt für die Aussenanwendungen mit der neuen Perlcon®-Aquapanel® «Outdoor» eine weitere ideale Lösungsmöglichkeit zur Verfügung, vor allem beim Einsatz als Putzträgerplatte und fugenlose Untersichtbeplankung.

Perlcon®-Aquapanel® «Indoor» und «Outdoor» sind die einzigen verfügbaren Leichtbetonplatten, deren Bearbeitung durch einfaches Ritzen und Brechen möglich ist. Sie sind deshalb schnell und praktische zu montieren und verkürzen die Bauzeiten bei konseguntem Einsatz beträchtlich.

Im Rahmen der expo.02 lädt Knauf als führender Anbieter von Trockenbausystemen am 26. September zu einem halbtägigen Wohnbau-Symposium ein. Vorgestellt wird einerseits eine Studie des ETH-Wohnforums von Prof. Dietmar Eberle über den Leicht- und Trockenbau mit Gipsprodukten, ein zweiter Teil ist dem trockenen Innenausbau von Wohnungen gewidmet (Referent Peter Berger, Architekturbüro Theo Hotz). Die kostenlose Veranstaltung findet an der Universität Neuenburg statt, im Anschluss offeriert Knauf einen Lunch sowie einen Besuch der expo-Arteplage Neuenburg. Anmeldung bis Mitte August an zaugg.bruno@knauf.ch. Knauf AG

4153 Reinach

Zwei neue Leuchten von Ribag Melo - zum Hinstellen, Hinlegen oder Aufhängen - gehört zu den Gewinnern des europäischen Design-Wettbewerbs «LIGHT OF THE FUTURE 2002». Der Preis wurde anlässlich der Messe light+building in Frankfurt verliehen. Die Jury zeigte sich insbesondere von der organischen Form und den Farben begeistert. Die Leuchte ist in blau/weiss, pink/weiss, gelb/weiss oder ganz in weiss erhältlich. Vielfältig im Einsatz, setzt sie sowohl in öffentlichen Räumen im Gastgewerbe oder Business-Bereich wie auch zuhause einen originellen Akzent. Hergestellt wird MELO, entworfen von Marco Carenini, aus transluszentem Polycarbonat und wurde konzipiert für den Einsatz von Energiesparlampen. Betrieben wird die Leuchte mit einem eingebauten elektronischen Vorschaltgerät für 18 Watt-Energiesparlampen

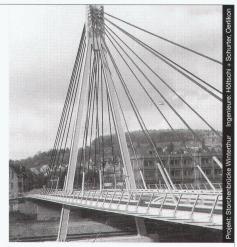
Eine weitere Auszeichnung in Frankfurt gewann Ribag im Rahmen des Design Plus Wettbewerbs mit SPIRO, einem Strahler, der die Jury mit seiner Modularität auf hohem technischem Niveau überzeugte (Bild). SPIRO umfasst eine Vielzahl von verschiedenen Leuchten und Anwendungen und ist für Hoch- und Niedervolt-Halogenlampen geeignet. Gefertigt in Alu-Druckguss, sind die Lampen somit äusserst robust und langlebig. Die allseitig dreh- und schwenkbaren Strahler oder die filigranen Pendelleuchten eignen sich speziell für den professionellen Einsatz in Läden und Schaufenstern, in Restaurants, Bars und Hotels oder aber im Heimbereich. Die Stehleuchte setzt dort Akzente, wo ganz spezielle Lichtsituationen und angenehmes Stimmungslicht gefordert sind, zum Beispiel als Leseleuchte, als Arbeitsleuchte oder als Bodenstrahler für direktes und indirektes Licht.

RIBAG Licht AG Kesslerstrasse 1 CH-5037 Muhen www.ribaq.ch

massive Wärmedämmun

leilleure qualité de vie, faible consommation d'énergie

Brücken in Stahl



Nur mit diesem Baustoff sind die grössten Spannweiten möglich, dies mit Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit und des vorteilhaften Leistungsgewichtes. Stahl bietet eine nahezu unerschöpfliche Fülle von Möglichkeiten, Ihre Ideen zu verwirklichen.

Wir informieren Sie gerne kompetent und ausführlich.

Stahlbauten/Hochregallager



Tuchschmid Engineering AG Kehlhofstrasse 54, CH-8501 Frauenfeld www.tuchschmid.ch Telefon 052 728 81 11 Telefax 052 728 81 00 info@tuchschmid.ch



Die Referenten: Shigeru Ban, Ramesh Kumar Biswas, Erky Wood/GAPP, Lindsay Bremner, Kasper König, Hani Rashid/ Asymptote, FAT, Jeanne van Heeswijk, Ross Wimer/SOM, Hanspeter Gschwend, Michael Sorkin, Diller + Scofidio. Moderation: Kristin Feireiss und Maria Ossowski. Verlangen Sie weitere Informationen: Verkehrsverein Pontresina / Schweiz Telefon +41 (0)818388318 info@archisymp.com

WWW.ARCHISYMP.COM

Unsere Partner: Akzo Nobel Coatings AG, Forbo, GROHE Water Technology, Jansen, Luxmate Controls, Zumtobel Staff, Swiss Air Lines als Official Carrier Patronat: Bundespräsident Kaspar Villiger und BSA Bund Schweizer Architekten

Fachmessen, Vorträge, Kongresse

Stipendien, Wettbewerbe

33. Fachmesse für Altbaumodernisierung 29. August – 2. September 2002 Messe Zürich www.fachmessen.ch

Baukultur in den Alpen Architektur zwischen Kitsch und Kommerz? Tagung des Schweizerischen Heimatschutzes 5./6. September 2002 Kandersteg, Kongress-Saal www.heimtschutz.ch

European Landscape Award and Symposium Perspektiven der europäischen Landschaftsarchitektur 6./7. September 2002 Carl-von-Ossietzky Universität Oldenburg www.topos.de

8. Internationale Architekturbiennale 8. September bis 3. November 2002 Venedig www.labiennale.org

5. Architektur Symposium Pontresina Architektur im Dialog 12.–14. September 2002 www.archisymp.com

Projektentwicklung brachgefallener Flächen Symposium des Instituts für Bauwirtschaft 13. September 2002 Universität Kassel www.ibw-kassel.de

7th Docomomo conference 16.–19. September 2002 Paris, Unesco Contact.adcep@wanadoo.fr

Forum aktueller Architektur Köln Realer und virtueller Urbanität auf der Spur 20. bis 27. September 2002 plan project GmbH, Köln info@plan-project.com Termin: 17. September 2002 ar+d award Designwettbewerb, bis 45jährig The Architectural Review/d line™ www.arplusd.com

Termin: 30. September 2002 Architecture & Technology Award Europa, Projekte, nicht älter als drei Jahre, verschiedene Kategorien Messe Frankfurt i.schrader@t-oneline.de

Termin: 31. Oktober 2002 Stipendien Akademie Schloss Solitude International, bis 35-jährig, Architektur, bildende und darstellende Kunst, Design, Literatur, Musik, Film und Neue Medien. www.akademie-solitude.de

Termin: 31. Oktober 2002
TECU® Architecture Award 2002
Seit 2002 in Europa entstanden,
unter Verwendung des Werkstoffes
TECU®. Realisierte Bauten, mit
Sonderpreis für Wohnbauten, sowie
Projektpreis für Studierende
www.tecu.com

Termin: 31. Oktober 2002
1:1 – Das erste Haus
Bauwelt Preis 2003
International; in eigener
Verantwortung nach dem 1.1.1999
fertiggestellt, 6 Kategorien
Redaktion Bauwelt,
Schlüterstrasse 42, D-10707 Berlin

Termin: 16. Dezember 2002 Automatische Architektur International, Architekten, Ingenieure und Planer, separate Bewertung für Studenten Ditec, in Zusammenarbeit mit Frames www.ditec.it

Termin: 31. März 2003 Textile Strukturen für neues Bauen Studentenwettbewerb Arbeitskreis für textile Architektur www.textile-architecture.com